

Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorchrist gefertigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Cigarrer, und alle in's Apothekerbach eingeschlagene Artikel, zu den billigsten Preisen.

140 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 6 September '83.

Lokales.

Civilstandsregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

James N. Bearrens, Mädchen, 4. Sept.
Edward Desser, Knabe, 1. Sept.
Henry Wechsler, Mädchen, 29. August.

Joseph Kessler, Knabe, 2. September.

Todesfälle.

E. R. Farbin, 33 Jahre, 3. September.
John H. Maylor, 8 Jahre, 5. Sept.

Michael Gelvin, 55 Jahre, 5. September.

Heiraten.

Wm. Gilenberg mit Elizabeth Gray.

Dr. A. J. Williams mit Mary Portes.

Willie Kion mit Julia Johnson.

Oliver Wright mit Nancy Wyatt.

Sänger fordert C. J. Schmidt's Wiener Bier.

William Hartmann hat heute Nachmittag bei Squire Feilermann sich gegen die Anklage zu vertheidigen, mit einem Rege im White River gesucht zu haben.

Achtes importiertes Hersbrucker Bier, frisch vom Fass, bei F. J. Arens, 92 East Washington Straße.

Ein Mann Namens Horning an der National Road, fünf Meilen von der Stadt wohnhaft, wurde gestern als er über die Gürtelbahn-Kreuzung fuhr aus seinem Buggy geworfen und am Kopfe verletzt.

Rauchte Mucho's "Best Havana Cigars."

Sänger fordert C. J. Schmidt's Wiener Bier.

Bekanntermassen ist der Durst während eines Sängersfestes gerade noch einmal so groß als zu gewöhnlichen Zeiten. Unsere Sänger mögen sich daher die vorzüglich geführte Wirtschaft des Peter Frey, No. 76 Süd Delaware Straße in's Gedächtnis idriessen und süßlich dort einleihen. Da gibt's jederzeit was Gutes.

Während des Sängersfestes sollte namentlich die Bäckerballe, No. 143 Ost Washington Str. frequentirt werden. Ausgezeichnete Getränke, feinen Punch jeden Tag.

Henry Emmelmann verlängte die Stadt Indianapolis auf \$1000 Schadenersatz für den Verlust seines fünfhäufigen Stuben, welcher im Pleasant Run in eine beim Brückbau gemachte Verierung geriet und zerstört.

Nun sind wir beruhigt. Das Projekt einen Wasserfall in bisheriger Stadt zu errichten wird wahrscheinlich in aller nächster Zeit ausgeführt werden da man in der Nähe vom Circle einen Platz gefunden, welchen man wahrscheinlich kaufen wird.

Jeden Vormittag von 9 bis 12 Uhr im "Puck Saloon" 143 Ost Washington Straße, Käsejammerlunch, bestehend aus Caviar, Häringssalat und marinierten Häringen.

Die Irenhaus-Commission hat Dr. S. G. Rogers als Superintendent zur Errichtung des neuen Irenahls in Gangsport und William J. Kauffman als Superintendent zur Errichtung des neuen Irenahls in Richmond ernannt. Mit den Arbeiten wurde heute begonnen.

Wenn unsere Gäste ein gemütliches Plätzchen und gute Getränke aussuchen wollen, müssen sie sich zu C. C. Hedderich No. 237 Ost Washington Straße begeben. Das neue Clubhaus befindet sich No. 235 Ost Court Str. und ist mit dem obgenannten Platze verbunden.

Pouder's reizlicher Fleischmarkt, No. 232 Ost Washington Straße, öffnet von heute an gewählte Sorten von Wurst zu herabgesetzten Preisen. Wiesnerwurst, Saloos und Wiedererkäufer, und Schwartzenwagen zu 7 Cts. Ferner eine fine Auswahl frisches und gefülltes Fleisch zu herabgesetzten Preisen. Extra Preise für Hotels, Restaurants und Konditorei.

Wer gerne zuweilen einen guten Tropfen trinkt, und welcher Sänger sollte das nicht, dem raten wir das gemütliche Lokal von Chas. Lauer No. 29 Ost Washington Straße (Südseite) aufzusuchen. Dort wird das Delicate Aurora Bier vergaspi.

Heute C. J. Schmidt's Wiener Bier, besonders für's Sängersfest gebräut.

Sänger-Fest!

Der Empfang.

Die ersten Vereine, welche heute Morgen hier ankommen waren der Fort Wayne Arion und der Fort Wayne Sängerbund. Die beiden Vereine wurden programmäßig am Bahnhof vom Empfangscomite im Empfang genommen und mit singendem Spiel nach dem Hauptquartier geleitet. Acht Männer des Comites mit Major Grubbs und Herrn Schmid an der Spitze ritten voraus. Es war ein stattlicher Zug. An der Männerchorhalle angelangt, bildete das Comite Spalier und ließ die Sänger hin- und hermarschieren. In der Halle war ein vorzülicher Punch servirt, der unseres Freund Isla alle Ehre machte. Major Grubbs hielt eine englische und Herr Schmid eine deutsche Ansprache. Nachdem die Gäste sich durch Speise und Trank gestärkt hatten, wurden sie nach ihren resp. Hauptquartieren und dann nach ihren Hotels geleitet.

Hunderte von Neugierigen hatten sich auf der Straße angemeldet, um die ersten Gäste zu begrüßen.

In ähnlicher Weise wurden alle übrigen Vereine empfangen.

Das Empfangscomite und das Bewirthungscomite waren schon Morgens um 6 Uhr bei der Hand und beide machten ihre Sache vorzüglich.

Mit jedem neu ankommenen Vereine, der durch die Straßen zog, wuchs die Begeisterung und in den nächsten vier Tagen wird man in Indianapolis von nichts Anderem als dem Sängersfest reden.

Das Empfangskonzert.
Folgendes ist das Programm:

Empfangs-Konzert.

Erster Theil.

1. Kaisermarsch. — R. Wagner.

Rebe des Gouverneurs, A. G. Grubbs.

2. Nationalhymne. — G. A. B.

Rede des Ge-Schubbspräsidenten, Karl Wad von Graasville.

Rede des Bundespräsidenten, J. D. Bicker.

3. Dritte Scene und Finale aus Lohengrin. — R. Wagner.

Indianapolis Männerchor — Carl Bartsch, Dirigent.

Zweiter Theil.

4. Zweites Finale aus Wm. Tell. — R. Wagner.

Erste Partie, Teil: A. H. Fox, Walter Zwick: O. Stein.

5. Concert in F-moll Op. 19, für Blasenchor und Orchester. — G. M. Weber.

6. Pagan-Alte aus den Hugenotten. — G. Meyerbeer.

7. Die Hunnenfahrt. — R. Wagner.

Götterlinde. — Frau W. Borch.

Theodoric. — Herr O. Stein.

Berliner Sänger von Indianapolis. — G. E. Czerny, Dirigent.

Man sieht, das Programm enthält eine fülle klassischer Mußt. Der Kaisermarsch wurde von Richard Wagner für den Einzug der aus dem deutsch-französisch in Krieg siegreich heimkehrenden deutschen Truppen komponiert und ist, wie all Wagner'schen Compositionen von dauerhafter Einfachheit.

Von denselben Componisten ist das große Finale aus Lohengrin, die 4. Scene, des 1. Aktes, vom Männerchor mit Orchesterbegleitung vorgetragen und die Ouvertüre des Lannhäuser, großartige Compositionen, welche jedem Gehilfen, wenigstens dem Namen nach bekannt sind.

Das Finale aus Rossini's Oper „William Tell“, Männerchor, wo getragen von den vereinigten hiesigen Sängern mit Soli, gefeuert von den Herren Blaßoff, Steins und Hoy. Dies ist eine der süßesten Stelle der berühmten Oper des Schwanz von Verdi.

Fräulein Franck singt die bekannte Paganarie aus den Hugenotten.

Die Hauptnummer des Konzerts ist „Die Hunnenfahrt von Böllner“ gefeuert von den einzigen Sängern von Indianapolis, mit Frau Wilt und Herrn Steins als Solisten.

Diese großartige Composition ist bis jetzt in Amerika bloß ein Mal und zwar in New York aufgeführt worden.

Der Evansville Lieberkranz lädt alle Sänger und Sängerinnen zu seinem großen Concert heute Abend ein.

Der Verein hat für diese Gelegenheit ein umfangreiches musikalischs und humoristisches Programm entworfen, von dem wir folgende Nummern anführen:

Die 9. Symphonie aus dem weltberühmten Cecilio-Marsch, von Suppe.

Einführung zum Tanz. Mit Variationen, aber nicht von Carl Maria v. Weber.

Bläsende Galopp des Balles.

Allgemeiner Witzwarr. Grobes Potpourri des gesammelten Orchesters. R. P. Man erachtet das Publikum, sich für die Produktion mit hinlang ihrer Baumwolle zu vernehmen.

Schlussopere: Durcheinander, Abzieh- und Gänsemarsch; componirt vom plattdeutschen Tenor.

Theilnehmende Vereine.

Evansville Lieberkranz.

Christian Rathaus, Dirigent.

Sopran — Damen: Schweigemann, Bad, Frank, Weiland, Clara Schulz, Anna Lohse, Emilie Decker, Anna Höglund, Anna Schäfer.

Alt — Männer: Pader, B. Verdt, Beck, Anna Bader, Mattie Decker, Johanna Franke, Anna Ahmann, Elsa Schulz.

Erster Tenor — Carl Wad, Ph. P. Puder, G. Ludwig, Abe Weil, Adolph Brumm, And. Rogge.

Zweiter Tenor — Edmund Giesecke, Carl Roth, Carl Geppel, John Guttenberger, Albert Deder.

Erster Bass — Jacob Maher, Wlh. Grönke, Herm. Höch, Herm. Schaum, Hans Lohse, Carl Albrecht, Dr. O. A. Bartelsverfasser, Emilie Ahmann, Dr. O. A. Bartelsverfasser.

Zweiter Bass — Robert Lohse, Max Grant, Otto Schaum, G. S. Zumstein, Ernst Willom, Paul Schäfer, G. M. Daumann.

Logie: Circle House. — Hauptquartier: Centralgarten.

Terre Haute Männerchor.

Joseph Kuntman, Dirigent.

Erster Tenor — Otto Wittberg, Eugen Duvenow, Chas. Bauermeister, G. & Straub, Chas. Gould, Theodor Aloer.

Zweiter Tenor — George Fischer, Emil Hirschberg, Emil Bauer, Wilhelm Hinrichs, August Ahrens, C. Breitling.

Erster Bass — Carl Schäfer, Wilhelm Hinrichs, August Ahrens, C. Breitling.

Logie: Aurora Sängerbund.

G. Hensel, Dirigent.

Erster Tenor — George Schäfer, August Steinamp, C. Erdeler, C. Kist.

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPPER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Köpper & Waterman,
(Nachfolger von Höhl & Köpper.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,
No. 25 der Maryland Straße, Indianapolis, Ind.

Tapeten!

Gardinen — Carl Möller, Peinture
161 Ost Washington Straße.

August Coldewey,
Groß-Händler in Kentucky Whiskies und Weinen,
Anderson & Nelson Co. „Son's Mash“ Whiskies eine Spezialität.

No. 281 Main Straße, Louisville, Ky.
George Bosdorfer, Agent, 328 Olive Straße, Indianapolis, Indiana

BUNTE & CARROLL,
Groß-Händler in Whiskies, Liquors und seinen Weinen.
No. 84 West Washington Straße,
Indianapolis, Ind.

Bilder, Spiegel, Bilderleisten, Rahmen, Materialien für Zeichner und Maler, Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder, in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthändlung vor.

G. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

CITY BREWERY,
Lager-Bier,
Peter Lieber & Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.

Brauer von Lager- und des rühmlich belauerten Tafel-Biers.

Excelsior
Steam - Boiler and Sheet - Iron Works,
(Dampfsteile und Eisenfabrik.)
JOHN A. M. COX,
57 & 59 der Maryland Straße, Indianapolis.

Kabinett alter Art Dampfsteile, "spiral chimney" und breeching tanks grain conveyors. Eisenarbeiten an Gebäuden. Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen gewidmet. Man spricht vor.

August Mai, — 43 Süd Illinois Str.

Kregelo & Whitsett, Leichen-Bestatter,
77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andre Firma der Stadt.

Wir erhalten Leichen in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

F. W. Flanner, No. 72
John Hommown, 2. Illinois Str.
Leichenbestatter.

Telephon. — Kutschen für alle Zwecke.

Eisele's Photographien. — feine
Vance Block.

Sermania-Theater.

Es war kaum ein guter Besuch gestern zu erwarten. Das Publikum hat jetzt nichts im Kopfe, als das Sängersfest. Trotzdem war die Vorstellung eine recht gute und die Mütterlichen spielten mit Fleiß und Aufmerksamkeit.

Samstag Abend wird „Guten Morgen Herr Fischer“ und „Spielt nicht mit dem Feuer“ gegeben und Sonntag ist ebenfalls Vorstellung.

Aufgepasst!
Sängerbrüder wenn Ihr ein gutes, frisches Glas Bier oder Wein in einem gemütlichen Lokal trinken wollt, gebt Euch zu Frank Kreis, No. 18 E. New Jersey Str.

Lokalpolitisch.

In der 7. Ward findet die Primärwahl zur Schwäbisch eines Stadtrathskandidaten morgen Nachmittag statt. Robert McClelland und Dr. Bedford sind Kandidaten.

Man spricht davon, daß J. D. Youari, der Sohn des verstorbenen Dr. Youari, dem konservativen Kandidaten für Stadtrath in der 12. Ward ist.

Bei John Weilacher hat der Fort Wayne Sängerbund sein Hauptquartier aufgeschlagen. Weilacher's Saal befindet sich No. 33 Nord Pennsylvania Straße.